

**Advanced Nursing Practice in
Deutschland – Szenarien für den
Einsatz im Krankenhaus**


Franz Wagner, MSc
Bundesgeschäftsführer DBfK



1

**Gesundheitspolitische
Herausforderungen**

- ▶ Sicherung der stationären, ambulanten & wohnortnahen Gesundheitsversorgung
- ▶ Verbesserung der Versorgung von Patienten mit chronischen Krankheiten, drohender oder bestehender Pflegebedürftigkeit wird wichtiger
- ▶ Ausweitung der (pflegerischen) Maßnahmen bei Prävention und Rehabilitation
- ▶ Hohe Anforderungen an Qualität, Transparenz und Kosteneffizienz
- ▶ Hohe Anforderungen an Kooperation und Zusammenarbeit der Professionen



2

**Das Gutachten des
Sachverständigenrates 2007**


- zeitgemäße, neue Aufgabenverteilung
- verbesserte Kooperation
- Stärkere Einbeziehung nicht-ärztlicher Gesundheitsberufe
- größere Handlungsautonomie
- Eigenständige Einschätzung des Pflegebedarfs
- Selbstständige Verordnungsfähigkeit von Pflegebedarfsartikeln
- Einführung von Modellklauseln zur Erprobung der stärkeren Einbeziehung pflegerischer Berufe
- Akademisierung und weitere Profilierung der Gesundheitsberufe



3

Merkmale der Pflege


- ▶ Pflege befasst sich mit den Auswirkungen von Krankheit, Gebrechen und Behinderung auf den Alltag des Menschen
- ▶ Pflege bezieht sich auf die kurative Versorgung und bezieht gesundheitsfördernde, präventive und rehabilitative Maßnahmen mit ein.
- ▶ Pflege erfasst neben der medizinischen Versorgung auch die Lebenssituationen der Menschen, ihre sozialen Zusammenhänge und potenziellen Bewältigungsstrategien.

Stark für die Pflege  **DBFK**
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

4

Chance für die Pflege

- ▶ Abkehr von der tradierten Rollenverteilung – hin zur Leistungserbringung vor dem Hintergrund einer Advanced Nursing Practice in Deutschland
- ▶ Die Überprüfung der Aufgabenverteilungen
- ▶ Die Erprobung neuer Kooperationsformen im Team
- ▶ Die Anwendung erworbener Kompetenzen durch
 - präventives
 - kuratives
 - rehabilitatives und palliatives Pflegehandeln.
- ▶ Denn: Der Berufsstand Pflege verfügt seit langem über pflegewissenschaftliche Methoden und Konzepte!

Stark für die Pflege  **DBFK**
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

5

Advanced Nursing Practice - international -

- ▶ Unter dem Oberbegriff ANP ist eine erweiterte pflegerische Praxis durch Einsatz von **Nurse Practitioner** /Advanced Practice Nurse zu verstehen.
- ▶ Nurse Practitioner (NP) in den USA sind Pflegefachkräfte mit Berufserfahrung als Registered Nurse (RN) und akademischer Zusatzqualifikation.
- ▶ Sie sind in spezifischen sektoralen Versorgungsbereichen autonom tätig.
- ▶ Sie haben einen akademischen Abschluss auf Masterebene (International Council of Nursing, ICN).

Stark für die Pflege  **DBFK**
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

6

Erweiterte Pflegepraxis




Laut Definition des ICN verfügen Pflegeexperten über


- Expertenwissen
- Fähigkeiten zur Entscheidungsfindung auch bei komplexen Sachverhalten
- Klinische Kompetenzen für eine erweiterte pflegerische Praxis
- Ihre Kompetenzen werden von dem Land, in dem sie für ihre Praxis zugelassen sind, gestaltet.


7

ANP ist gekennzeichnet durch:

- ▶ Spezialisierung in der Pflege
- ▶ Höherer Bildungsgrad (Masterabschluss)
- ▶ Direkter Praxisbezug
- ▶ Erwerb von neuem und spezialisiertem Wissen und besonderen Fähigkeiten
- ▶ Integration von Forschung in die Praxis (Seidl, 2004)




8

Daxa Vaidja (NP) Pflegeexpertin in der Hausarztpraxis





Name:	Daxa Vaidya
Job title:	Nurse practitioner
Field of practice:	Primary care / community
Setting:	GP practice
Employer:	
Country/county:	Leicester
Date came into post:	May 2008
Previous job:	Practice nurse
Qualifications:	RGN, BSc (Hons) Specialist Practitioner, PG Cert in Advanced Nurse Assessment & Diagnostic Reasoning, MSc Diagnostic Reasoning, Extended and Supplementary Nurse Prescribing


9

MinuteClinics in den USA

Hello. We're MinuteClinic.
We're doing what we can to make healthcare a little easier for people with a lot going on. Our board-certified practitioners are trained to diagnose and treat common family illnesses, such as strep throat, bronchitis and ear, eye and sinus infections.
No appointment necessary
Open 7 days a week
Most [insurance](#) accepted




Thank für die Pflege  Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

10

ANP: die Chance für eine bessere Gesundheitsversorgung

Ambulant:

- ▶ Familiengesundheitspflege (WHO-Projekt)
- ▶ Tandempraxis (mit Hausärzten, z.B. zu den Bereichen Wundmanagement, Diabetes, Stomatherapie)
- ▶ Pflegepraxen als selbstständige Einheiten
- ▶ Einbeziehung pflegerischer Leistungen im Rahmen der integrierten Versorgung
- ▶ Präventiver Hausbesuch


Thank für die Pflege  Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

11

ANP: die Chance für eine bessere Gesundheitsversorgung

Stationär:

- ▶ Tätigkeit als Breast-Care-Nurse in speziellen Zentren
- ▶ Wundtherapeuten
- ▶ Case Management
- ▶ Patientenschulung
- ▶ Patienteninformationszentren

Thank für die Pflege  Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

12

Beispiel Breast Care Nurse

- ▶ Einsatz in Kliniken mit DMP
- ▶ Spezialisierung als Weiterbildung
- ▶ Aufgaben:
 - Mitwirkung an Diagnostik
 - Beratung zu OP, Chemo, Betrugungs-
therapie
 - Patientenbesuche (stat. u. teil-stationär)

Beispiel onkologische Klinik

- ▶ Speziell ausgebildete Pflegefachkraft (Bachelorstudium und Fachkrankenpflege) übernimmt Aufgaben des Stationsarztes
- ▶ Sie arbeitet unter Supervision des Oberarztes
- ▶ Sie übernimmt bei Wiederaufnahme von Patienten weitgehend selbständig einen großen Teil der Beratung, Koordination und Teile der Therapie


Weiterbildung Wundmanagement

- ▶ In der Bundesrepublik Deutschland leiden ca. 3-4 Mill. Menschen an chronischen Wunden.
- ▶ 90 % der Druckgeschwüre sind vermeidbar.
- ▶ Experten beklagen die mangelhafte Versorgungsqualität.
- ▶ Die Einbeziehung von weitergebildeten Pflegefachkräften in die Versorgung von Patienten mit chronischen Wunden führt zu deutlicher Erhöhung der Lebensqualität des Patienten und hat kostenreduzierende Auswirkungen.
- ▶ Internationale Studien belegen die Effektivität integrierter Versorgungsstrukturen sowie den positiven Kosteneffekt durch modernes Wundmanagement.



Fazit

- ▶ Leitgedanke ist die Sicherung und Verbesserung der Versorgung der Menschen.
- ▶ Es braucht mehr und besser interprofessionelle Kooperation.
- ▶ Pflegefachkräfte mit spezieller Expertise können durch die Übernahme und Entwicklung von erweiterten Handlungsfeldern die medizinisch-pflegerische Versorgung der Bevölkerung maßgeblich verbessern.
- ▶ Dazu ist eine größere Handlungsautonomie der Pflegefachkräfte erforderlich.
- ▶ Dies muss unter den Aspekten von Qualität und Kosteneffektivität belegt werden.

Stark für die Pflege  **DBfK**
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

16

**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe DBfK
Bundesverband e.V.
Salzufer 6
10587 Berlin

Telefon: +49 30 219 157 10

www.dbfk.de / Mail: dbfk@dbfk.de

Stark für die Pflege  **DBfK**
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

17
